



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Aktionen der Reitsportfreunde hatten jede Menge Spaß auf den Pferden und in den Kutschen. Fotos: privat

Kutschfahrt durch Feld und Wald

Sommerferienprogramm Gottenheim: Reitsportfreunde Gottenheim waren mit zwei Angeboten dabei

Gottenheim. Das Gottenheimer Sommerferienprogramm, an dem viele Kinder und Jugendliche aus dem Dorf teilgenommen haben, war wieder bunt und vielseitig. Auch die Reitsportfreunde Gottenheim e.V. waren – dieses Jahr sogar mit zwei Angeboten – beim Programm dabei.

Am Sonntag, 16. August, hatten die Reitsportfreunde zu einer Kutschfahrt in die March eingeladen. Mit dabei waren 14 Kinder im Alter zwischen 5 und 13 Jahren. Erwartungsvoll standen die Jungen und Mädchen am Sonntagmorgen um 10 Uhr beim Jugendhaus Heberwerk bereit, um auf drei Kutschen, gezogen von vier Pferden, freudig Platz zu nehmen. Trotz des bewölkten Himmels und leichtem Nieselregen wurde bei bester Stimmung durch Wald und Flur Richtung Buchheim Fahrt aufgenommen. Dort wurde auf dem Grillplatz eine ausgiebige Rast eingelegt, bei der die Kinder sich mit den mitgebrachten Vespers stärken konnten. Auf der Rückfahrt über Neuershausen auf Wirtschaftswegen entlang der B31 verzogen sich auch

die dunklen Wolken und die Sonne kam zum Vorschein, so dass alle Teilnehmer wieder trocken beim Jugendhaus in Gottenheim eintrafen, wo die Kinder von ihren Eltern gegen 12.30 Uhr wohlbehalten in Empfang genommen wurden. Bestens betreut wurden die Kinder bei ihrer Fahrt durch Feld und Wald von den Kutschern Nobi Schulz, Jens Braun und Hermann Rösch sowie den Begleiterinnen Sissi Hänslar, Melanie Schulz und Nicole Steiner. Auf der gesamten Strecke konnten die Kinder abwechselnd vorne beim Kutscher Platz nehmen und die Mutigen durften auch selbst die Leinen in die Hand nehmen, um das Gespann zu lenken und die Geschwindigkeit der Pferde zu bestimmen. Das fanden die Kinder „richtig cool“ und sie waren stolz darauf, dass die Pferde ihnen gehorchten.

Das zweite Angebot der Reitsportfreunde Gottenheim fand am 30. August auf dem Vereinsgelände am ehemaligen „Ponyhof“ statt. Das Thema lautete an diesem Tag „Rund ums Pferd“ und zwölf Mädchen im Alter zwischen 5 und 10 Jahren hatten sich dazu angemel-

det. Morgens um 10 Uhr wurden die Teilnehmerinnen von den acht Pferdebesitzer(innen) und ihren Pferden auf dem Reitgelände empfangen. Zum Teil noch zögerlich näherten sie sich den unterschiedlich großen Pferden - vom Mini-Pony bis zum Großpferd. Nach dem ersten Kennenlernen ging es daran, mit Striegel und Bürste die Pferde zu putzen. Unter fachkundiger Anleitung der Helferinnen war dabei die Angst schnell verflogen. Danach wurden die Pferde gesattelt und den Wünschen der Mädchen entsprechend für den Führsattel zugeteilt. Auf halber Strecke wurde getauscht, damit alle Kinder zum Reiten kamen. Nach der Rückkehr zum Ausgangspunkt wurden die Pferde abgesattelt und getränkt, um dann anschließend im Schatten mit vielen Mohrrüben verwöhnt zu werden. In der Zwischenzeit hatte Nobi Schulz leckere Würste auf dem Grill zubereitet und kalte Getränke bereitgestellt, so dass in fröhlicher Runde bei leckerem Essen der Abschluss des Tages stattfinden konnte. Gegen 14 Uhr nahmen die Kinder teilweise wehmütig von den Pferden Abschied, als sie von ihren Eltern

wieder abgeholt wurden. Ein herzlicher Dank gilt den Pferdebesitzern Nora und Sabine Schwenk, Silvia Meier, Nobi Schulz, Miriam Höfflin und Sissi Hänslar für die Bereitstellung ihrer Pferde sowie den Helferinnen, die während der Veranstaltung immer ein waches Auge auf die Kinder hatten.

Die Reitsportfreunde Gottenheim zogen eine sehr positive Bilanz: Die beiden Angebote des Vereins im Gottenheimer Sommerferienprogramm waren gut besucht und sehr gelungen. Auch die teilnehmenden Kinder und ihre Eltern waren begeistert und sie hoffen, dass auch im nächsten Jahr von den Reitsportfreunden wieder vergleichbare Veranstaltungen angeboten werden.

Der Vereinsvorsitzende der Reitsportfreunde, Hermann Rösch, betont dazu: „Auch unseren Vereinsmitgliedern hat es natürlich viel Freude bereitet, den Kindern abwechslungsreiche Stunden beim diesjährigen Ferienprogramm bieten zu können.“ Der Verein sei durchaus gerne bereit dazu, auch im kommenden Jahr zum Gelingen des Gottenheimer Sommerferienprogramms beizutragen. (RK)

Ein Jahr Wochenmarkt

Kultureller Markttag zum Einjährigen am 15. September

Gottenheim. Kaum zu glauben ist es, dass es den „Wochenmarkt am Rathaus“ im Gottenheimer Rathaushof erst seit September des vergangenen Jahres gibt. Denn für die Gottenheimer ist der Wochenmarkt schon jetzt aus dem Dorfgeschehen nicht mehr wegzudenken. Wie von Bürgermeister Christian Riesterer erhofft, wurde der Markt in kürzester Zeit nicht nur zur willkommenen Einkaufsmöglichkeit für regionale und besondere Produkte, sondern auch zum Treffpunkt für Jung und Alt.

Am kommenden Dienstag, 15. September, ist die kurze Sommerpause der Marktbesucher zur Freude aller treuen Wochenmarktbesucher vorbei und es kann wieder Leckeres aus dem Dorf und aus der Region eingekauft werden. An diesem Dienstag wird ab 17 Uhr das einjährige Bestehen des Wochenmarktes im

Gottenheimer Rathaushof gefeiert. Bei Musik von der Traditionskapelle des Musikvereins, die auch zur Eröffnung beim ersten Wochenmarkt im September 2014 für Unterhaltung gesorgt hat, bei Gottenheimer Wein und Sekt sowie leckeren Extras kann an diesem Nachmittag und bis in den Abend hinein der Erfolg des „Wochenmarktes am Rathaus“ gefeiert werden.

Das Unterhaltungskonzert der Traditionskapelle beginnt um 18.30 Uhr und beschließt auch die Reihe „Kultur auf dem Markt“, in der Gottenheimer Vereine in den Sommermonaten das Marktgeschehen immer musikalisch bereicherten. Bürgermeister Christian Riesterer und die Marktbesucher freuen sich am 15. September von 17 Uhr bis 20 Uhr auf viele Besucher und ein gelungenes „Geburtsstagsfest“. (ma)



Der Gottenheimer Wochenmarkt kann sein einjähriges Jubiläum feiern.

Foto: ma